

# Das neue Mitglied!

Von xXSeleneXx

## Kapitel 1: Die Rettung!

Tränen liefen ihr die Wange hinunter. Die Fesseln an ihren Handgelenken, die um einen dicken Pfahl gebunden waren, rieben ihr ins Fleisch. Die drumherum stehenden Bürger jubelten laut durch die Gegend. Die Piratin sollte bei lebendigen Leibe verbrannt werden. Sie wurde von Soldaten gefangen genommen, als sie aus ihrer Piratengruppe fliehen wollte. "Mireille Sharron, wird wegen ihrem Verhalten als PIRATIN verbrannt!" Sie wurde vom Pfahl abgebunden und auf einen Scheiterhaufen geführt. Ein kleiner Junge stellte ihr das Bein und johlte laut: "Verbrennen! Verbrennen! Die scheiß Piraten sollen verbrannt werden!" Der Henker riss sie vom Boden auf und schnürte sie an einen anderen Pfahl. Mireille schaute verzweifelt über die Menschenmenge hinweg. "Wenn das mein Schicksal ist, dann soll es so sein!" Der Beauftragte zündete das Holz an. Ein junger Mann schwang sich nun mit einem Seil auf das Podest, auf dem der Scheiterhaufen stand. "Oh, na toll, da ist noch ein Verräter, der mich zur Strecke bringen will!" dachte sie sich. Er ging zu ihr ans Feuer und drückte sie an sich: "Halte dich fest!" Er hüpfte mit einem Mal aus dem Feuer. Die Menge schrie vor Enttäuschung sie nicht verbrennen zu sehen. "Lasst sie nicht entkommen!" brüllte ein Wächter. Doch der fremde Mann war geschickt und wich mit Mireille den Soldaten aus. Eilend schwang er sich zurück zu den Festungsmauern und zusammen verschwanden sie. Als sie alleine waren schaute Mireille ihren Retter an. "Warum haben sie das getan?" Er grinste sie an. "Wir Piraten müssen zusammen halten!" Er zog mit seinem Finger das Hemd am Kragen nach unten. Zum Vorschein kam ein Piratenmerkmal der Bande "Dearth's Head" "W-was...sie sind von der Dearth's Head?" sagte sie erstaunt. "Der ehemalige Kapitän der schwarzen Perle!" sagte er stolz. "Ja...ehemalig...das Schiff hatte meine frühere Bande zerstört!" entgegnete sie frech. "Hm...warum rette ich überhaupt so ein Piratenweib?" sagte er zu sich. "Keine Ahnung...ich weiß doch nicht was in ihnen vorgeht! Aber danke!" Sie lief ein paar Meter, doch schon kamen Soldaten und jagten ihr nach. "Du bist wohl auf meine Hilfe angewiesen?" lachte er. "Komm! Mir nach!" Sie rannten über den Steg am Hafen und versteckten sich darunter in einem kleinen Ruderboot. Die Soldaten suchten den Hafen vergebens ab. Als sie weg waren krochen sie raus und schauten sich um. "Jetzt hast du mir wieder geholfen!" sagte Mireille dankbar. Sie packte ihr Schwert und wollte gehen, doch Jack hielt sie fest. "Wenn du jetzt zurückgehst, wirst du geschnappt...ich kenne diese Gegend zu gut!" Sie riss sich los. "Hast du eine bessere Idee?" maulte sie. Er packte sie an der Hand und schleppte sie mit auf ein Schiff. Oben verschwand er unter Deck und Mireille sah eine Frau, die auf dem Boden kniend das Deck putzte. Mireille räusperte kurz und sofort sprang die Frau auf und hielt ihr eine Waffe vor die Brust. "Jack...was will die hier?" rief die Frau. "Nur mit der Ruhe!" rief er

aus der Kombüse und kam mit einem anderen Mann zum Vorschein. "Erkläre es mir!" befahl sie. "Mireille, das ist Elizabeth und der junge Mann heißt Will!" stellte er sie vor. "Hallo!" sagte Will lächelnd. "Will! Mir gefällt dein Lächeln nicht!" Mireille merkte sofort, dass die zwei zusammen waren. Sie schaute traurig auf den Boden. "Wir werden Mireille mitnehmen!" klärte Jack sie auf. "Sie ist doch von..." sagte Elizabeth. Jack blickte sie böse an. "Na und? Sie hat viel zu bieten!" Er warf einen Blick auf ihre Oberweite. Will lächelte verlegen. "Ihr habt sie doch nicht mehr alle! Sie könnte ein Spion sein!" brüllte Elizabeth und ging nach unten: "Macht was ihr wollt!" Darauf machte Mireille eine Kehrtwende und sagte: "Ich mache euch nur Ärger. Lebt wohl!" Sie wurde von Jack aufgehalten. "Nein Stop bleib hier! Elizabeth ist nur etwas eifersüchtig!" er nahm ihre Hand. Seine dunklen Augen beobachteten die Piratin. "Äh...ich gehe zu ihr!" sagte Will. Unten hörte man sie reden. "Elizabeth...Schatz, ich liebe nur dich!" sagte er und legte seine Hände um ihre Hüfte. "Schon kommt ein neues Mädchen an, dann musst du schon gleich flirten..." "Tut mir leid...aber sie interessiert mich nicht...ich habe nur eine Frau im Auge!" "Ich habe aber ihre Blicke beobachtet!" "Welche Blicke?" Er war verwirrt. "Sie blickt dich mit verführerischen Augen an! Ich traue dir ja, aber ihr nicht!" "Ich glaube das wird Jack ändern!" sagte er grinsend. Er gab ihr einen Kuss. "Los, setzt die Segel...wir fahren los!" schrie Jack. Sie rannten hoch und halfen Mireille bei den Segeln. Jack kletterte die Masten hoch und Mireille hinterher. Kurz darauf wurden die Segel vom Wind aufgeballt und das Schiff wurde auf das weite Meer getrieben. "Ich liebe diesen Fahrtwind!" sagte Mireille, dabei flatterte ihr Haar im Wind. "Wieso bist du abgehauen?" fragte er ohne Zusammenhang. "Ich konnte diese Atmosphäre nicht mehr ertragen!" "Und wo willst du jetzt hin?" Sie zuckte mit den Achseln. "Wo mich meine Füße hinführen! Ich habe kein genaues Ziel! Und ich denke, das haben alle Piraten nicht oder?" Er lächelte. "Ja, Piraten segeln einfach ziellos um die Welt!" Sie schauten auf das Meer hinaus. "Ich möchte ja nicht stören, aber Jack, du musst noch nach der Landkarte schauen!" schrie Will hinauf. Er nickte und kletterte runter. Mireille hingegen, setzte sich hin und ließ ihren Gedanken freien Lauf.

Nach kurzer Zeit gab es Abendessen. Jack bat ihr einen Platz neben ihm an. Elizabeth betrachtete sie verabscheuend. "Was habt ihr in eurer Crew so gegessen?" fragte Will. Mireille schaut ihn nicht an. "Ist das von Bedeutung?" fragte sie leise. "Für uns schon!" antwortete Will ernst. "Wir mussten uns selbst etwas besorgen...meistens immer nur Fisch!" Sie lächelte. "Deshalb kann ich heute auch keinen Fisch mehr sehen!" Jack stutzte überrascht die Brauen. "Kann ich verstehen...bei uns gibt es fast keinen Fisch, weil niemand von uns das gerne isst!" entgegnete Jack. "Sag mal Elizabeth, hast du ein anderes Rezept für das Fleisch?" fragte Jack und betrachtete den Schweinebraten. "Nein, eigentlich nicht!" antwortete sie leise. "Elizabeth ist unsre Köchin, sie ist da drin wunderbar!" Sie lächelte. "Danke Jack!"

Nach dem Essen ging Mireille zu Elizabeth und half ihr mit dem Geschirr. "Elizabeth, es tut mir leid...ich wollte zwischen euch keinen Streit anzetteln...das war nicht meine Absicht!" sagte sie leise. "Nun ja, ich denke wir werden noch eine längere Zeit zusammenverbringen müssen und da wäre es doch von Vorteil, wenn wir uns vertragen würden oder?" schlug Mireille vor. Sie grinste. "Wirklich? Dann fang doch schon mal an das Geschirr zu waschen!" Sie gab ihr das Handtuch und verließ die Küche. "Heißt das jetzt, ja oder nein!" rief Mireille ihr nach. "Mach dir ein Bild daraus!" entgegnete sie laut. Die Piratin atmete tief durch. "Mach dir ein Bild daraus...super...wirklich hilfreich!" murmelte sie leise. Plötzlich kam Will runter und schaute ihr in die Augen. "Wo...wo ist Elizabeth?" fragte er nachdem er sich wieder

gefasst hat. "Sie ist hoch aufs Deck gegangen!" antwortete sie gelangweilt. "Musst du das alleine machen?" er holte ein zweites Handtuch. "Nein, geh hoch zu deiner Freundin...sonst bekommst du wieder Ärger! Ich komme schon alleine zurecht!" sie nahm ihm das Handtuch ab und drückte ihn zur Tür. "Bist du sicher?" er schaute sie verwundert an. "Ja!" antwortete sie verärgert. "Als ob sie nicht das Geschirr machen könnte!" Er ging hoch. Ein paar Min. später kam Jack zu ihr. Er nahm sich ein Handtuch und half ihr. "Hat dich etwa Will geschickt?" fragte sie, beinahe am platzen. "Nein, das ist meine Angewohnheit...ich hatte Elizabeth auch oft geholfen!" er grinste. "Ja klar...gerade du!" "Hey, was meinst du damit? Traust du mir das etwa nicht zu?" Er stellte sich ihr gegenüber und blickt ihr in die Augen. Sie grinste jetzt und kontertet: "Oh doch, ich traue dir sogar noch viel mehr zu!" "Wirklich?" Sie wendete sich wieder dem Geschirr zu. "Ja Captain Jack Sparrow!" Er schaute sie überrascht an. "Du hast gewusst das ich es bin?" Sie zuckte mit den Schultern. "Natürlich...wer kennt dich nicht...ich wollte mir nur noch nichts anmerken lassen!" Er kam näher. "Dir ist doch klar, dass du jetzt in Gefahr bist!" "Das ist mir durchaus bewusst!" Er grinste. "Gut, dann kann das Spiel ja beginnen!" Mireille schnappte sich direkt ein Messer und hielt es ihm vor die Brust. "Gerne...spielen wir etwas fangen mit Jack Sparrow!" Er rannte schreiend nach Wills Namen hoch. Mireille hinterher. Oben an Deck ließ Mireille das Messer fallen und zog ihr Schwert aus der Scheide. Jack stellte sich lächelnd vor sie und holte ebenfalls sein Schwert. "Dann zeig mal was du kannst!" Will und Elizabeth standen an der Reling und schauten den beiden zu. Jetzt attackierten sie sich mit den Schwertern. Mireille wurde zweimal mit Jacks Schwert am Arm getroffen und hinterließ Schnittwunden. Doch Mireille war das gewöhnt und ignorierte sie. Als sie mitten im Kampf waren, stolperte Mireille über etwas, fiel, verlor ihr Schwert und lag so hilflos auf dem Boden. Jack hingegen ging grinsend auf sie zu und hielt sein Schwert an ihre Brust. "Du bist gut, aber nicht zu gut!" Sie betrachtete ihn schweigend und wartete darauf erstochen zu werden. Jetzt wollte sie ihm die Beine weghauen, doch er war schneller und sprang hoch. Das nutzte Mireille und sprang auf. Sie wollte ihre Waffe schnappen, wurde aber von ihrem Gegner abgehalten. Er drückte sie gegen einen Mast und hielt ihr das Schwert vor die Nase. Mireille schaute ihn geschockt an. "Worauf wartest du? Stich zu...es ist deine Pflicht!" befahl sie leise. Jetzt drückte er sie noch fester an den Mast und stach zu. Als Mireille die Augen öffnete, steckte das Schwert nur wenige Zentimeter neben ihrem Kopf im Mast. Sie schaute ihn überrascht an. "Mein Entschluss steht fest, du gehörst ab heute zu unsrer Crew!" sagte er leise.